

Montag, 8. September 2014, 9.30-18.00 Uhr

in Kooperation mit



Unterstützt durch



Ausführliche Informationen zum Fachtag und das **Anmeldeformular** finden Sie unter **www.hilfefuerjungs.de**

Der Teilnahmebeitrag (inkl. Drei-Gänge-Menü, zwei Pausensnacks und aller Getränke) beträgt 45 Euro pro Person. Die Anmeldung wird mit dem Eingang des Teilnahmebeitrags auf unserem Bankkonto verbindlich.

HILFE-FUER-JUNGS e.V.

Bank für Sozialwirtschaft (BIC: BFSW DE 33 BER)

IBAN: DE 35 100 205 00 000 334 34 08

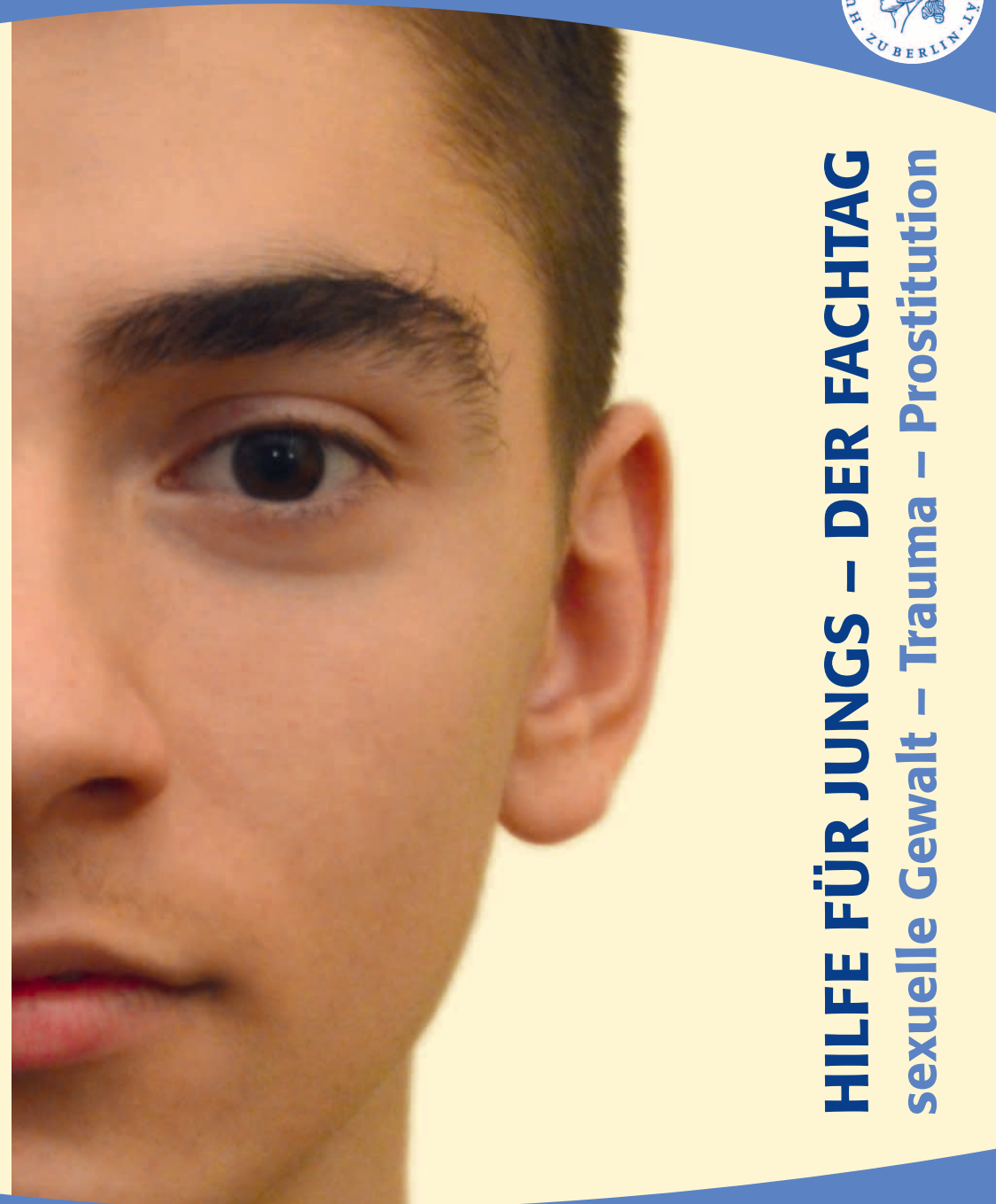
Zweck: Fachtag

Tagungsort:

Humboldt-Universität zu Berlin,
Gebäude Dorotheenstr. 24
(am Hegelplatz), 10117 Berlin-Mitte

Anreise:

mit Bahn, S- oder U-Bahn
bis Bahnhof Friedrichstraße
oder mit Tram M1, M12
bis Universitätsstraße



HILFE FÜR JUNGS – DER FACHTAG
sexuelle Gewalt – Trauma – Prostitution

HILFE-FÜR-JUNGS e.V.
FÜR JUNGEN + JUNGE MÄNNER

8. September 2014

- 8.30 - 9.30 Check In
- 9.30 - 11.00 **Plenum**
- 11.15 - 12.45 **Workshops 1-4**
- 12.45 - 14.00 Mittagsmenu mit informellem Austausch
- 14.00 - 15.30 **Workshops 5-8**
- 15.30 - 16.00 Kaffeepause
- 16.00 - 17.00 Von der Theorie zur Praxis –
Angebote von HILFE-FÜR-JUNGS stellen sich!
- 17.00 - 18.00 Schluss und Aus – mit Theater
- danach Come Together in der „Restauration Deponie Nr. 3“,
Georgenstr. 5

9.30-11.00 Uhr Plenum

- Begrüßung & Eröffnungsansprache
- Grußwort **Prof. Dr. Rolf Rosenbrock**, Vorsitzender des Paritätischen
Wohlfahrtsverbandes – Gesamtverband e.V.
- Vortrag Sexuelle Gewalt an Jungen – ein internationaler Projektvergleich
Britta Holmberg, Projektdirektorin der World Childhood
Foundation International
- Standpunkte Wie zugänglich ist das Hilfesystem für Jungen,
die sexuelle Gewalt erlebt haben?

11.15-12.45 Uhr – vier parallele Workshops

- 1** Erkenntnisse der Traumapädagogik und deren Umsetzung in der ambulanten sozialpädagogischen Erziehungshilfe. Mit **Lars Dabbert**, Institut für Traumapädagogik Berlin, und **Malte Jansen**, Projekt Ambulante Hilfen
- 2** Armutsprostitution von Jungen und jungen Männern als Form der strukturellen Gewalt – was tragen die Gesellschaften dazu bei? Mit **Tanja Gangarova**, Fachreferentin für Migration bei der Deutschen AIDS-Hilfe, und **Stefan Schröder**, subway
- 3** Die letzten 30 Jahre: Sexuelle Gewalt an Jungen! Was hat sich geändert?
„Sexuelle Gewalt an Jungen und Männern gibt es nicht; sie passt nicht ins gesellschaftliche Rollenbild vom Mann“. Podiumsdiskussion mit **Norbert Deneff**, netzwerkB; **Frauke Homann**, Sozialarbeiterin i.R.; **Dr. Christian Sachse**, Politikwissenschaftler; **Rainer Ulfers**, basis & woge; **Lutz Volkwein**, Mitbegründer von HILFE-FÜR-JUNGS, und **Daniel René Hartmann**, Betroffener von sexueller Gewalt & organisatorischer Mitarbeiter von HILFE-FÜR-JUNGS
- 4** Müssen Jungen geschützt werden? – Prävention sexueller Gewalt an Jungen am Beispiel Schule. Mit **Christoph Muck**, Zartbitter Münster, und **Manuel Wenda**, berliner jungs

14.00-15.30 Uhr – vier parallele Workshops

- 5** Therapie? Ich bin doch nicht verrückt! Hilfeformen für Jungen, die sexuelle Gewalt erlebt haben. Mit **Peter Mosser**, Dipl.-Psychologe bei kibs München, und **Wolfgang Werner**, mut
- 6** Prostitution = Handel mit Menschen? – Abgrenzung beider Begrifflichkeiten in der Theorie und Bedeutung für die Arbeit mit jungen Männern. Mit **Dr. jur. Martin Schaar**, Strafverteidiger, und **Elisabeth Lange**, subway
- 7** Sexuelle Gewalt gegen Jungen im Internet – Gesellschaftliche Realität und Wege der Kontaktaufnahmen. Mit **Daria Zamarlik**, Forensik.IT GmbH, und **Henk Göbel**, berliner jungs
- 8** Betroffen und übergriffig – Haltung in der Arbeit mit sexuell grenzverletzenden Jungen. Mit **Torsten Kettritz**, Traumapädagoge & Therapeut für betroffene und sexuell übergriffige Kinder und Jugendliche, und **Marek Spitzcok von Brisinski**, mut